

21.12.2021 von Angela Fischer THQ

Prostituierte haben keine Weihnachten



Während die Menschen mehr oder weniger auf das Weihnachtsfest hindenken und alles möglichst schön vorbereiten, kommen auf Frauen in der Prostitution eher härtere Tage zu.

Viele Männer möchten sich zu Weihnachten auch etwas „gönnen“, und suchen gerade an den Feiertagen Bordelle und ähnliche Etablissements auf. Davon zeugen viele Einträge in „Freier-Foren“ im Internet. Hier tauscht man sich nicht nur über die „Klasse“ der einzelnen Frauen aus, sondern auch, wann man am besten den Weihnachtsbesuch bei einer Prostituierten macht – ob noch schnell vor Heiligabend oder erst nach dem schönen Familienfest zu Hause. Die Frauen, oft gezwungen, dies aus Armut oder Zwang zu tun, müssen immer zu Diensten stehen.

Lasst uns dagegen aufstehen, dass Sexkauf gesellschaftlich akzeptiert ist. Frauen sind keine Ware. Viele zwingen die äußeren Umstände dazu, sich zu prostituieren und würden sicher eine andere Tätigkeit vorziehen, wenn sie die Chance dazu hätten.

Im Vertrauen auf Gott wünsche ich euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes 2022!

Angela Fischer

